

Veranstalter : RV Neuwied e.V. 541381014

Turnierleitung: Andreas Schmitt; Janina Radovic; Daniel Engel

Veröffentlichung in Neon: 24.03.2022 18:00

Nennbarkeit ab: 24.03.2022 18:00

Nennungsschluss: 12.04.2022

Nennungen an:

Turnierservice Holzer

Tel.: 06337/7229284 mobil: 0170/5230490 Mo.-Fr. 17-19 Uhr,

eMail: info@turnierservice-holzer.de

Vorläufige ZE:

Sa.vorm.: 1,2;nachm.: 3,4,5

So.: 6,7

Reihenfolge der Komb. Prüfung wird auf der ZE bekannt gegeben!

Richter:Anja Lilienthal, Claudia Jahncke, Doris Dillenberger

Parcourschef:Andreas Schmitt

Technischer Delegierter:Matthias Tüting

Teilnehmerkreis:

Stammmitglieder der PSV Rheinland-Pfalz, Saarland, sowie bis zu 20 Gastreiter
anderer Verbände auf Anfrage

Besondere Bestimmungen

- ☐ **Navi-Adresse: Zum Aubachtal 77 - 56566 Neuwied**
- ☐ Die ZE kann unter www.fn-neon.de und www.turnierservice-holzer.de abgerufen werden.
- ☐ Auf dem gesamten Gelände sind die Hunde an der Leine zu führen. Bei Nichtbeachtung haftet der Hundebesitzer für sämtliche Schäden, z.B. auch zusätzliche Platzierungen bei gestörtem Ritt.
- ☐ Parken nur auf den dafür vorgesehenen Flächen. (siehe Zeiteinteilung)
- ☐ weitere Infos bei, Andreas Schmitt, 0177-4594140; schmitt-cordes@online.de
- ☐ Aufgrund bes. Situation, wird aller Voraussicht nach auch in diesem Jahr auf den Theorietest verzichtet.
- ☐ **Keine Geldpreis Ausschüttung gem. LPO § 25.3 in den Prüfungen 1-5:**
Mit der Abgabe der Nennung erklärt der jeweilige Pferdebesitzer/Reiter den Verzicht auf die Ausschüttung des gewonnenen Geldpreises. Die Erfolgsanrechnung für Pferd und Reiter bezüglich Ranglistenpunkte/LK etc. bleibt hiervon unbeeinflusst. **Ausgenommen hiervon sind Prüfungen zu Cups.**

Zur Beachtung! § 66.3 LPO: Pro PLS-Tag ist grundsätzlich max. ein Start in Geländeritten zulässig. Ausnahme: Bei Stilgeländeritte/Geländepferdeprüfungen ist ein weiterer Start in einem weiteren Stilgeländeritt/Geländepferdeprüfung zulässig!

Wertung Landesjugendschärpe

Analog Bundesveranstaltung Goldene Schärpe Pferd/Pony

Die in den Teilprüfungen erzielten Wertnoten incl. evtl. Strafpunktabzügen werden für die Teilprüfungen Vormustern : Dressur : Gelände : Springen mit dem Koeffizienten 1 : 4 : 5 : 4 multipliziert, die Notensummen addiert und ergeben so die Endsumme.

Sieger ist der Teilnehmer mit der höchsten, nach o.g. Verfahren ermittelten Endsumme. Bei Endnotensummengleichheit entscheidet die bessere Wertnote aus der Teilprüfung d. Stilgeländeritt. Besteht auch hier Wertnotengleichheit entscheidet die bessere Wertnote aus der Teilprüfung c. Dressurprüfung usw.

**Genehmigt von der Landeskommission für
Pferdeleistungsprüfungen Rheinland-Pfalz 2022**

Stand: 02.02.2022



In der Teilprüfung ausgeschiedene Teilnehmer bleiben in der Wertung, sie erhalten dann die Wertnote 0

Träger der Landesjugendschärpe wird der/diejenige Reiter/in, der/die aus Rheinland-Pfalz-Saar kommt und die höchste Gesamtpunktzahl erreicht hat.

Junioren U16, die über zwei Pferde verfügen und sowohl in Prfg. 6 als auch 7 starten, müssen vor Beginn der ersten Teilprüfung an der Meldestelle bekannt geben, in welcher Landesjugendschärpe sie gewertet werden sollen, ansonsten erfolgt die Wertung in der Landesjugendschärpe (Prfg.6).

Wertung LandesjugendschärpePlus

Analog Bundesveranstaltung Nachwuchschampionat der Vielseitigkeitsreiter

Rechenverhältnis wie bei der Landesjugendschärpe.

Träger der LandesjugendschärpePlus wird der TN, der die Prüfung gewinnt bzw. der TN der in der entsprechenden Altersklasse die beste Platzierung erreicht hat und aus Rheinland-Pfalz-Saar kommt.

Haftungsausschluss:

„Eine Haftung des Veranstalters gegenüber Reiter und Besitzer des für die Teilnahme an dem ausgeschriebenen Turnier vorgesehenen Pferdes wird ausgeschlossen. Das gilt auch für Begleitpersonen. Von diesem Haftungsausschluss ausgenommen sind Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers und der Gesundheit, die auf einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Veranstalters oder einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen des Veranstalters beruhen, außerdem eine Haftung für sonstige Schäden, die auf einer grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Veranstalters oder auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen des Veranstalters beruhen.“

Hygiene Informationen und weitere Bes. Bestimmungen:

Diese Veranstaltung muss unter Einhaltung der geltenden Hygiene- und Abstandsregeln durchgeführt werden. Die Bestimmungen der aktuell gültigen Corona-Bekämpfungsverordnung des Landes Rheinland-Pfalz (CoBeLVO), auch sind zu berücksichtigen. Weitere Infos finden Sie auf der Zeiteinteilung!

☐ **Hygienebeauftragter: Janina Radovic**

☐ Zu § 59 Abs. 2.1 LPO wird Dispens erteilt (es muss keine Siegerehrung stattfinden). Weitere Infos hierzu stehen in der Zeiteinteilung.

Im Hinblick auf die Auswirkungen der Corona-Pandemie verpflichten sich die Teilnehmer mit der Abgabe ihrer Nennung zu einer Risikoübernahme bei der Verwirklichung nachfolgender Risiken. Ein Anspruch auf Rückerstattung des geleisteten Nenngeldes bei **stattfindender** Veranstaltung besteht nicht:

☐ in jenen Fällen, in denen aufgrund von Bestimmungen einer Verordnung und/oder aufgrund anderer behördlicher Verfügungen die Teilnahme von Personen, die ihren Wohnsitz oder ihren Arbeitsplatz innerhalb eines „Corona-Risikogebietes“ (u.a. Bezirk, Landkreis o.ä. über den ein „Lockdown“ verhängt wurde) haben, untersagt ist.

Platzverhältnisse:

Springen Halle 26x78m

Dressur Halle 20x40m

Gelände Sand; Stollen nicht erforderlich!

Die Geländestrecke wird überwiegend über den großen Springplatz führen.

**Genehmigt von der Landeskommission für
Pferdeleistungsprüfungen Rheinland-Pfalz 2022**

Stand: 02.02.2022



1 Stil-Geländeritt Kl.E mit BZ (E + 100,00 €, ZP)

Pferde/Ponys: 4j.+ält.

Alle Alterskl. LK V6,V7

Ausr. 70 Richtv: 671,673 ,672

Beurteilt werden leichter Sitz und Einwirkung des Reiters, insbesondere das rhythmische, flüssige Überwinden einer Geländestrecke sowie der Gesamteindruck, ausgedrückt in einer Wertnote zwischen 0 und 10 gem. § 57 LPO. Von dieser Note werden Strafpunkte analog 373 LPO abgezogen.; Aufg. gem. §620 LPO, ca. 1400m Länge, ca. 12 Hindernisse, Tempo 380 m/min

Einsatz: 15,00 €; VN: 10; SF: E

2 Geländeritt Kl.E (E + 100,00 €, ZP)

Pferde/Ponys: 4j.+ält.

Alle Alterskl. LK V6,V7

Ausr. 70 Richtv: 671,672; Aufg. ca. 1400m Länge, ca. 12 Hindernisse, Tempo 450 m/min

Einsatz: 15,00 €; VN: 10; SF: O

3 Stil-Geländeritt Kl.A* mit BZ (E + 150,00 €, ZP)

Pferde/Ponys: 5j.+ält.

Alle Alterskl. LK V1-V6

Ausr. 70 Richtv: 671,673 ,672

Beurteilt werden leichter Sitz und Einwirkung des Reiters, insbesondere das rhythmische, flüssige Überwinden einer Geländestrecke sowie der Gesamteindruck, ausgedrückt in einer Wertnote zwischen 0 und 10 gem. § 57 LPO. Von dieser Note werden Strafpunkte analog 373 LPO abgezogen.; Aufg. gem. §620 LPO, ca. 1500m Länge, ca. 16 Hindernisse, Tempo 430 m/min

Einsatz: 19,50 €; VN: 15; SF: F

4 Geländeritt Kl.A* (E + 150,00 €, ZP)

Pferde/Ponys: 5j.+ält.

Alle Alterskl. LK V1-V6

Ausr. 70 Richtv: 671,672; Aufg. ca. 1400m Länge, ca. 12 Hindernisse, Tempo 450 m/min

Einsatz: 19,50 €; VN: 10; SF: P

Qualifikation zum Bundeschampionat des Deutschen Geländepferdes

5 Geländepferdeprfg Kl.A* (E + 150,00 €, ZP)

Pferde/Ponys: 4-6 jähr.gem.LPO

Alle Alterskl. LK V1-V6

Ausr. 70 Richtv: 372,373

Einsatz: 15,00 €; VN: 15; SF: B

Landesjugendschärpe

6 Komb.Prüfung Kl.E (E + 100,00 €, ZP)

Dr./Spr./Gel.

Pferde/Ponys: 5j.+ält.

Junioren, Jahrg.06+jün. LK V6,V7 sowie LK D/S-4,5,6

Ausr. 70 gem. Vielseitigkeit (§68.C und §70) Richtv: 601,660; Aufg.

a) Dressurprüfung Kl. E, Aufgabe E 7/1 auswendig

b) Stilspringprüfung Kl. E

c) Stil-Geländeritt mit BZ Kl. E

d) Vormustern

Einsatz: 34,00 €; VN: 15; SF: L

**Genehmigt von der Landekommission für
Pferdeleistungsprüfungen Rheinland-Pfalz 2022**

Stand: 02.02.2022



Die Landesjugendschärpe besteht aus folgenden Teilprüfungen:

6.1 Dressurprüfung Kl.E

Ausr. 70 Vielseitigkeit; keine Gerte erlaubt Richtv: 402,A
Jeder Reiter erhält eine Wertnote zwischen 0-10.; Aufg. E 7/1

6.2 Stilspringprüfung Kl.E

Ausr. 70 Vielseitigkeit; Richtv: 520,3a
Richtverfahren und Bewertung: Beurteilt wird die Leistung von Pony/Pferd und Reiter unter besonderer Berücksichtigung von Sitz und Einwirkung des Reiters gem. § 401.
Jeder Reiter erhält eine Wertnote zwischen 0-10.

6.3 Stil-Geländeritt Kl.E mit BZ

Ausr. 70 Vielseitigkeit Richtv: 671,673 Richtverfahren und Bewertung: gem. § 672 und § 673. Beurteilt werden leichter Sitz und Einwirkung des Reiters, insbesondere das rhythmische, flüssige Überwinden einer Geländestrecke sowie der Gesamteindruck, ausgedrückt in einer Wertnote zwischen 0 und 10 gem. § 57 LPO. Von dieser Note werden Strafpunkte analog § 373 LPO abgezogen.;
Aufg. gem. §620 LPO; Tempo: 400m/Min; Strecke: ca. 1,4km; max. 15 Hindernisse

6.4 Vormustern (E)

Anforderung: Vormustern des Pferdes gem. FN-Merkblatt "Vormustern/Führen eines Pferdes an der Hand" (Stand Juni 2015") Goldene Schärpe und Bundesnachwuchschampionat Vielseitigkeit. Richtverfahren und Bewertung: Jeder Teilnehmer erhält für das Vormustern, das Herausgebrachtsein und den Gesamteindruck eine Wertnote zwischen 0 und 10 gem. § 57 LPO.
Es werden nur ganze und halbe Noten vergeben.
Das Vorführen erfolgt auf gerader Linie; Gerte ist zugelassen

LandesjugendschärpePlus

7 Komb. Prüfung Kl.A* (E + 150,00 €, ZP)

Dr./Spr./Gel.

Pferde/Ponys: 5j.+ält.

Jun./J.R., Jahrg.01+jün. LK V3-V6

Ausr. 70 gem. Vielseitigkeit (§68.C und §70) Richtv: 601,660; Aufg.

a) Dressurprüfung Kl. A, Aufgabe VA 2, auswendig

b) Stilspringprüfung Kl. A*

c) Stil-Geländeritt mit BZ Kl. A*

d) Vormustern

Einsatz: 35,50 €; VN: 10; SF: V

Die LandesjugendschärpePlus besteht aus folgenden Teilprüfungen:

7.1 Dressurprüfung Kl.A

Ausr. 70 Vielseitigkeit; keine Gerte erlaubt Richtv: 402,A
Jeder Reiter erhält eine Wertnote zwischen 0-10.; Aufg. VA 2 auswendig

7.2 Stilspringprüfung Kl.A*

Ausr. 70 Vielseitigkeit; Richtv: 520,3a
Richtverfahren und Bewertung: Beurteilt wird die Leistung von Pony/Pferd und Reiter unter besonderer Berücksichtigung von Sitz und Einwirkung des Reiters gem. § 401.
Jeder Reiter erhält eine Wertnote zwischen 0-10.

7.3 Stil-Geländeritt Kl.A* mit BZ

Ausr. 70 Vielseitigkeit Richtv: 671,673 Richtverfahren und Bewertung: gem. § 672 und

**Genehmigt von der Landeskommision für
Pferdeleistungsprüfungen Rheinland-Pfalz 2022**

Stand: 02.02.2022



§ 673. Beurteilt werden leichter Sitz und Einwirkung des Reiters, insbesondere das rhythmische, flüssige Überwinden einer Geländestrecke sowie der Gesamteindruck, ausgedrückt in einer Wertnote zwischen 0 und 10 gem. § 57 LPO. Von dieser Note werden Strafpunkte analog § 373 LPO abgezogen.;

Aufg. gem. §620 LPO; Tempo: 450m/Min; Strecke: ca. 1,8km; max. 17 Hindernisse

7.4 Vormustern (E)

Anforderung: Vormustern des Pferdes gem. FN-Merkblatt "Vormustern/Führen eines Pferdes an der Hand" (Stand Juni 2015") Goldene Schärpe und

Bundesnachwuchschampionat Vielseitigkeit. Richtverfahren und Bewertung: Jeder Teilnehmer erhält für das Vormustern, das Herausgebrachtsein und den Gesamteindruck eine Wertnote zwischen 0 und 10 gem. § 57 LPO.

Es werden nur ganze und halbe Noten vergeben.

Das Vorführen erfolgt auf gerader Linie; Gerte ist zugelassen